

## Inhalt

Vorbemerkung . . . . .	v
------------------------	---

### Vorlesungsaufzeichnungen (SS 1870 – SS 1871)

Einleitung in die Tragödie des Sophocles. 20 Vorlesungen . . . . .	3
Einleitung . . . . .	3
§ 1. Die antike und die neuere Tragödie in Ansehung des Ursprungs . . . . .	7
§ 2. Die Musik in der Tragödie . . . . .	10
§ 3. Publikum der Tragödie . . . . .	14
§ 4. Der Bau des Dramas . . . . .	17
§ 5. Der Chor . . . . .	20
§ 6. Der Stoff der antiken Tragödie . . . . .	25
§ 7. Nachahmungen der antiken Tragödie. Die antike Trag. u. die Oper . . . . .	28
§ 8. Geltung der drei Tragiker im Alterthum . . . . .	30
§ 9. Sophocles u. Aeschylus . . . . .	33
§ 10. Sophocles u. Euripides . . . . .	37
§ 11. Leben des Sophocles . . . . .	42
	45
⟨Ciceros Academica⟩ . . . . .	59
Einleitung zu den Academicis . . . . .	61
Ciceronis Academicorum ad M. Varronem lib. I . . . . .	63
Academicorum priorum liber secundus qui inscribitur Lucullus . . . . .	85
Griechische Rhythmis . . . . .	99
1. Arsis – Thesis . . . . .	102
2. Rhythmos . . . . .	103

3. Die $\gamma$ -διαφοραὶ ποδῶν nach Aristoxenos . . . . .	105
4. Διαφορά κατὰ μέγεθος . . . . .	107
5. Διαφορά κατὰ γένος . . . . .	108
6. πόδες ἀσύνθετοι u. σύνθετοι . . . . .	109
7. διαφορά κατὰ διαιρεσίν u. κατὰ σχῆμα . . . . .	111
8. διαφορά κατ' ἀντίθεσιν . . . . .	112
9. διαφορά κατ' ἀλογίαν . . . . .	114
10. Der ποὺς σύνθετος als rhythm. Reihe und die Periode . . . . .	115
11. Die Takte in der Sprache . . . . .	121
12. Die Fragmente der Rhythmiker . . . . .	124
13. Die neueren Bearbeitungen . . . . .	126
9 <sup>b</sup> . Einfacher u. zusammengesetzter Rhythmus . . . . .	131
9 <sup>c</sup> . Die der Rhythmopie eigentl. Zeiten . . . . .	134
Brills Sätze . . . . .	134
Zur Einleitung . . . . .	134
 ⟨Aufzeichnungen zur Metrik und Rhythmik⟩ . . . . .	203
 Zur Theorie der quantitirenden Rhythmik . . . . .	263
Erster Hauptabschnitt. Begriff der quantitirenden Rhythmik . . . . .	268
Zweiter Abschnitt. Die Rhythmik des Aristoxenos . . . . .	278
Dritter Abschnitt. Die Silbenquantität . . . . .	278
 Rhytmische Untersuchungen . . . . .	281
Latein. Bezeichnung der pedes durch Varro . . . . .	285
Arsis u. Thesis bei Aristoxenus . . . . .	289
Woher σημεῖον? . . . . .	292
Διαιρεσίς . . . . .	294
Syllaba aut pes metrum . . . . .	296
Der Pulsschlag . . . . .	298
Numerus u. Tonhöhe . . . . .	298
Verfall des lateinischen Vocalismus . . . . .	307
Arisis bei Aristox . . . . .	310
Ρυθμοὶ σύνθετοι . . . . .	310
Zeitmass im Alterthum . . . . .	321
Kraft des Rhythmus . . . . .	323
Σύνθετοι ρυθμοί . . . . .	326
Prolegomena . . . . .	330
Wichtige Erkenntnisse aus Augustin . . . . .	331
Zur ἀλογίᾳ . . . . .	336

Encyclopaedie der klass. Philologie . . . . .	339
Vorwort . . . . .	339
Schluß des Vorworts . . . . .	341
Entdeckung des Alterthums bei den Italiänen . . . . .	343
Die Erziehung zur klassischen Bildung . . . . .	344
§ 1. . . . .	345
§ 2. Die französische Philologie . . . . .	347
§ 3. Hollandische Philologie . . . . .	354
§ 4. Englische Philologie . . . . .	357
§ 5. Deutschland . . . . .	362
§ 6. Genesis u. Vorbildung des klass. Philologen . . . . .	363
§ 7. Die philosoph. Vorbereitung zur Philologie . . . . .	366
§ 8. Die Vorbereitung zur Hermeneutik und Kritik . . . . .	369
§ 9. Über die Textverderbnisse . . . . .	373
§ 10. Die diplomatische Kritik . . . . .	376
§ 11. Litterarhistorische Kritik . . . . .	378
§ 12. Archäologische Kritik . . . . .	382
§ 13. Allgemeines über Methodik des philol. Stud. . . . .	384
Über Sprachvergleichung u. klass. Philologie . . . . .	388
§ 14. Die Kenntnisse im Verhältniß zur Methode . . . . .	389
§ 15. Die Sprachkenntniß . . . . .	390
§ 16. Rhythmnik u. Metrik . . . . .	393
§ 17. Über die Lektüre griech. u. röm. Autoren . . . . .	397
§ 18. Über das Studium der antiken Philosophen . . . . .	402
§ 19. Über Religion und Mythologie der Alten . . . . .	407
§ 20. Über das Studium der religiösen Alterthümer . . . . .	410
§ 21. Über Staats und Privatalterthümer der Griechen und Römer . . . . .	420
Die Privatalterthümer der Griechen . . . . .	427
Schluß . . . . .	435
	436